

Tenor

1. Die Klage wird abgewiesen.
2. Die Portugiesische Republik trägt die Kosten.

⁽¹⁾ ABL C 270 vom 25.7.2016.

Urteil des Gerichts vom 22. September 2017 — Arrigoni/EUIPO–Arrigoni Battista (Arrigoni Valtaleggio

(Rechtssache T-454/16) ⁽¹⁾

(Unionsmarke — Nichtigkeitsverfahren — Internationale Registrierung mit Benennung der Europäischen Union — Bildmarke Arrigoni Valtaleggio — Ältere nationale Bildmarke ARRIGONI — Relatives Eintragungshindernis — Keine Verwechslungsgefahr — Art. 8 Abs. 1 Buchst. B der Verordnung [EG] Nr. 207/2009 — Ernsthafte Benutzung der älteren Marke — Art. 57, Abs. 2 und 3 der Verordnung [EG] Nr. 207/2009)

(2017/C 374/49)

Verfahrenssprache: Italienisch

Parteien

Klägerin: Arrigoni SpA (Rom, Italien) (Prozessbevollmächtigter: Rechtsanwalt P. di Gravio)

Beklagter: Amt der Europäischen Union für geistiges Eigentum (EUIPO) (Prozessbevollmächtigter: L. Rampini)

Andere Beteiligte im Verfahren vor der Beschwerdekammer des EUIPO und Streithelfer vor dem Gericht: Arrigoni Battista SpA (Bergamo, Italien) (Prozessbevollmächtigte: Rechtsanwälte S. Vereá, M. Balestriero und K. Muraro)

Gegenstand

Klage gegen die Entscheidung der Ersten Beschwerdekammer des EUIPO vom 19. Mai 2016 (Sache R 2922/2014-1) zu einem Nichtigkeitsverfahren zwischen Arrigoni und Arrigoni Formaggi SpA

Tenor

1. Die Klage wird abgewiesen.
2. Die Arrigoni SpA trägt die Kosten.

⁽¹⁾ ABL C 364 vom 3.10.2016

Urteil des Gerichts vom 22. September 2017 — D'Agostino/Kommission

(Rechtssache T-501/16 RENV) ⁽¹⁾

(Öffentlicher Dienst — Vertragsbedienstete — Art. 3a der Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten — Nichtverlängerung des Vertrags — Art. 12a und 24 des Beamtenstatuts — Fürsorgepflicht — Dienstliches Interesse)

(2017/C 374/50)

Verfahrenssprache: Französisch

Parteien

Kläger: Luigi D'Agostino (Luxemburg, Luxemburg) (Prozessbevollmächtigter: Rechtsanwalt M.-A. Lucas)

Beklagte: Europäische Kommission (Prozessbevollmächtigte: G. Berscheid und G. Gattinara)

Gegenstand

Klage nach Art. 270 AEUV zum einen auf Aufhebung der Entscheidung der Kommission vom 1. Dezember 2011, den Vertrag des Klägers als Vertragsbediensteter nicht zu verlängern, und zum anderen auf Ersatz des Schadens, der dem Kläger entstanden sein soll

Tenor

1. Die Klage wird abgewiesen.
2. Herr Luigi D'Agostino trägt die Kosten des vorliegenden Verfahrens sowie des Verfahrens in der Rechtssache F-93/12 und seine eigenen Kosten im Verfahren in der Rechtssache T-670/13 P.
3. Die Europäische Kommission trägt ihre eigenen Kosten im Verfahren in der Rechtssache T-670/13 P.

⁽¹⁾ ABl. C 343 vom 10.11.2012 (Rechtssache, die ursprünglich beim Gericht für den öffentlichen Dienst der Europäischen Union unter dem Aktenzeichen F-93/12 eingetragen war).

Urteil des Gerichts vom 21. September 2017 — The Logistical Approach/EUIPO — Idea Groupe (Idealogistic)

(Rechtssache T-620/16) ⁽¹⁾

*(Unionsmarke — Widerspruchsverfahren — Anmeldung der Unionsbildmarke Idealogistic — Ältere nationale Wortmarke *idéa logistique* — Relatives Eintragungshindernis — Verwechslungsgefahr — Art. 8 Abs. 1 Buchst. b der Verordnung [EG] Nr. 207/2009 — Ermittlung des Sachverhalts von Amts wegen — Art. 76 Abs. 1 der Verordnung Nr. 207/2009)*

(2017/C 374/51)

Verfahrenssprache: Französisch

Parteien

Klägerin: The Logistical Approach BV (Uden, Niederlande) (Prozessbevollmächtigter: Rechtsanwalt R. Milchior)

Beklagter: Amt der Europäischen Union für geistiges Eigentum (EUIPO) (Prozessbevollmächtigte: D. Hanf und S. Pétrequin)

Anderer Beteiligter im Verfahren vor der Beschwerdekammer des EUIPO und Streithelfer vor dem Gericht: Idea Groupe (Montoir de Bretagne, Frankreich) (Prozessbevollmächtigter: Rechtsanwalt P. Langlais)

Gegenstand

Klage gegen die Entscheidung der Vierten Beschwerdekammer vom 20. Juni 2016 (Sache R 1435/2015-4), zu einem Widerspruchsverfahren zwischen Idea Groupe und The Logistical Approach

Tenor

1. Die Klage wird abgewiesen.
2. Die The Logistical Approach BV trägt die Kosten.

⁽¹⁾ ABl. C 402 vom 31.10.2016.
